

Pflegepolitik in der Sackgasse

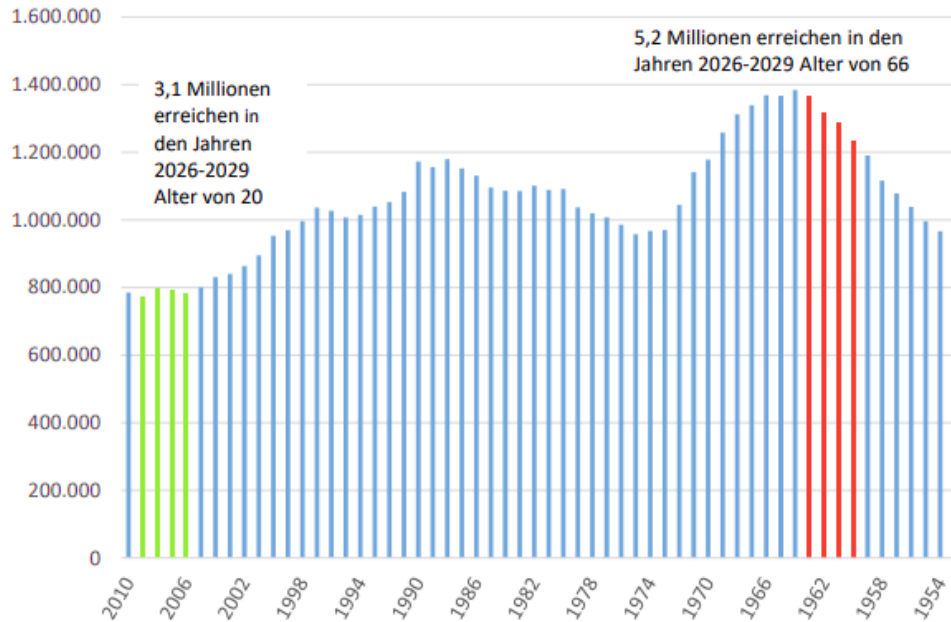
Marktkräfte entfesseln statt regulieren



Die Demografie wird ab jetzt wirksam!

Pflege in einer alternden Gesellschaft

Kurzfristig schrumpfendes Arbeitskräftepotenzial

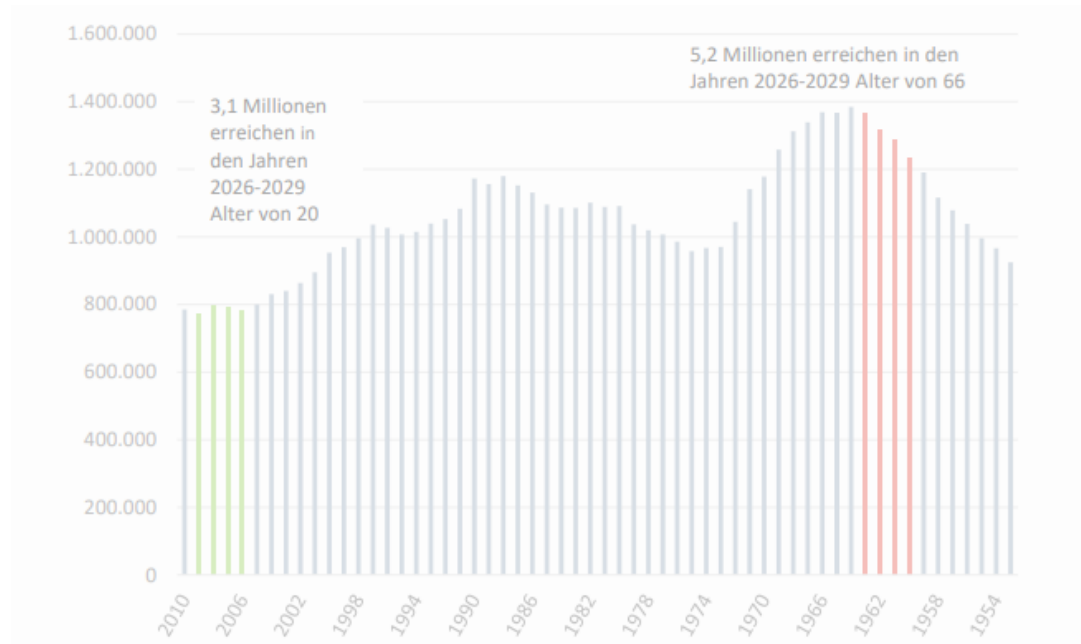


Auf Basis der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung und der aktuellen Pflegekräftevorausberechnung.
Quellen: Statistisches Bundesamt, 2024

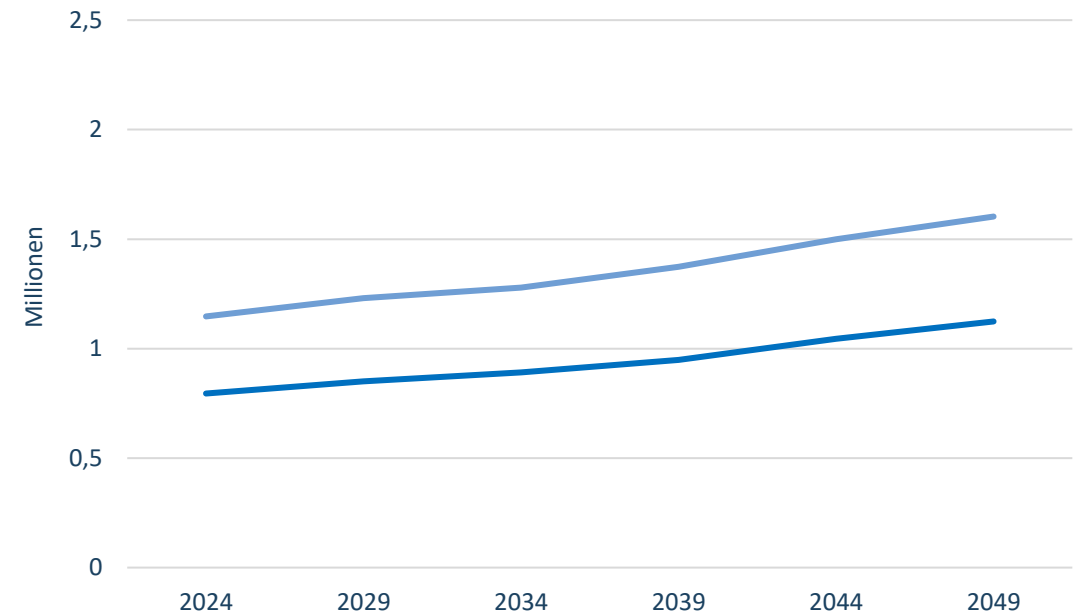
Die Demografie wird ab jetzt wirksam!

Pflege in einer alternden Gesellschaft

Kurzfristig schrumpfendes Arbeitskräftepotenzial



bei langfristig steigenden Bedarfen

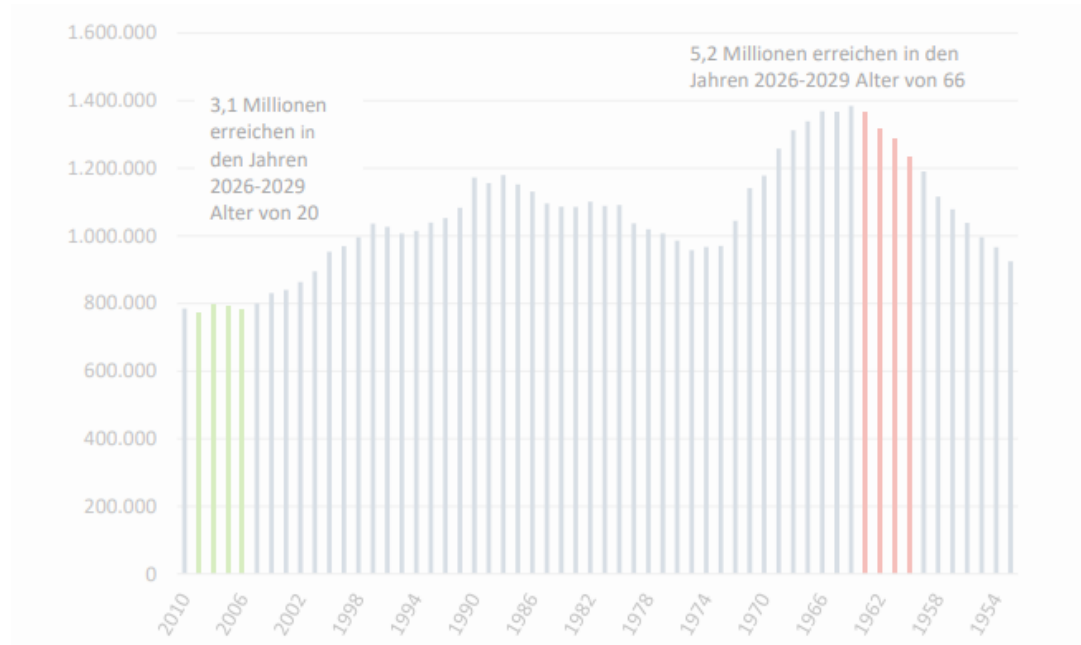


Auf Basis der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung und der aktuellen Pflegekräftevorausberechnung.
Quellen: Statistisches Bundesamt, 2024

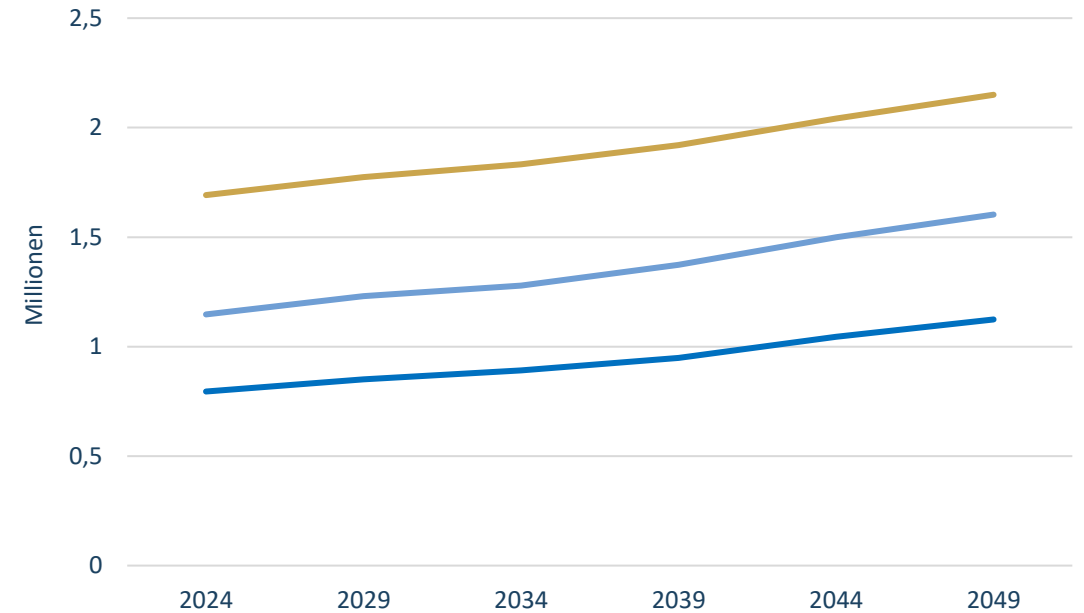
Die Demografie wird ab jetzt wirksam!

Pflege in einer alternden Gesellschaft

Kurzfristig schrumpfendes Arbeitskräftepotenzial



bei langfristig steigenden Bedarfen



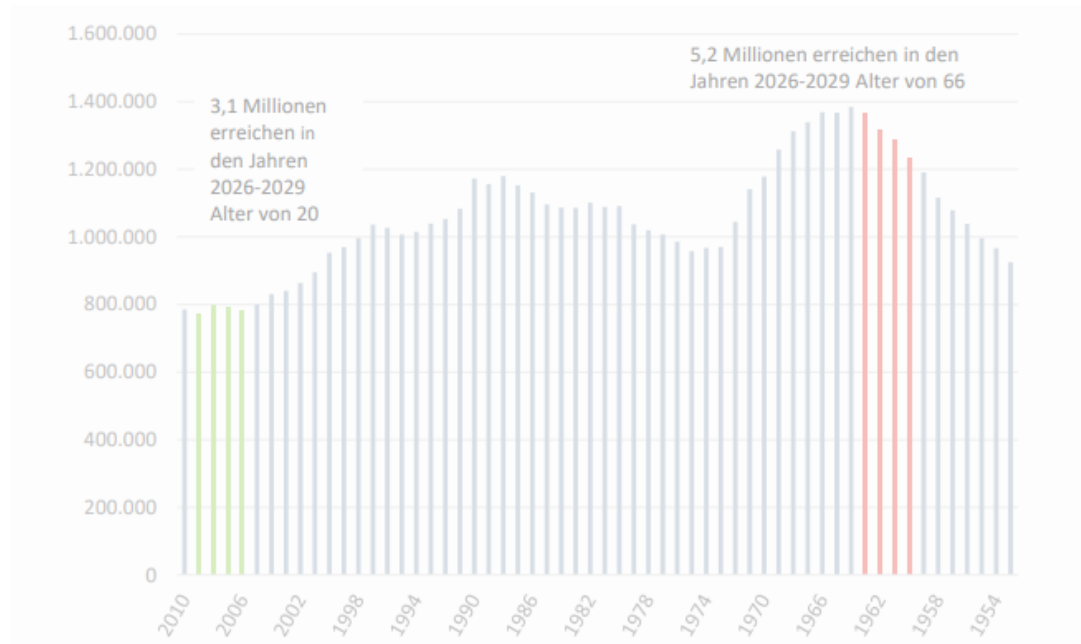
— Pflegekräftebedarf
— Pflegebedürftige (ambulante Dienste)
— Pflegebedürftige (vollstationär)

Auf Basis der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung und der aktuellen Pflegekräftevorausberechnung.
Quellen: Statistisches Bundesamt, 2024

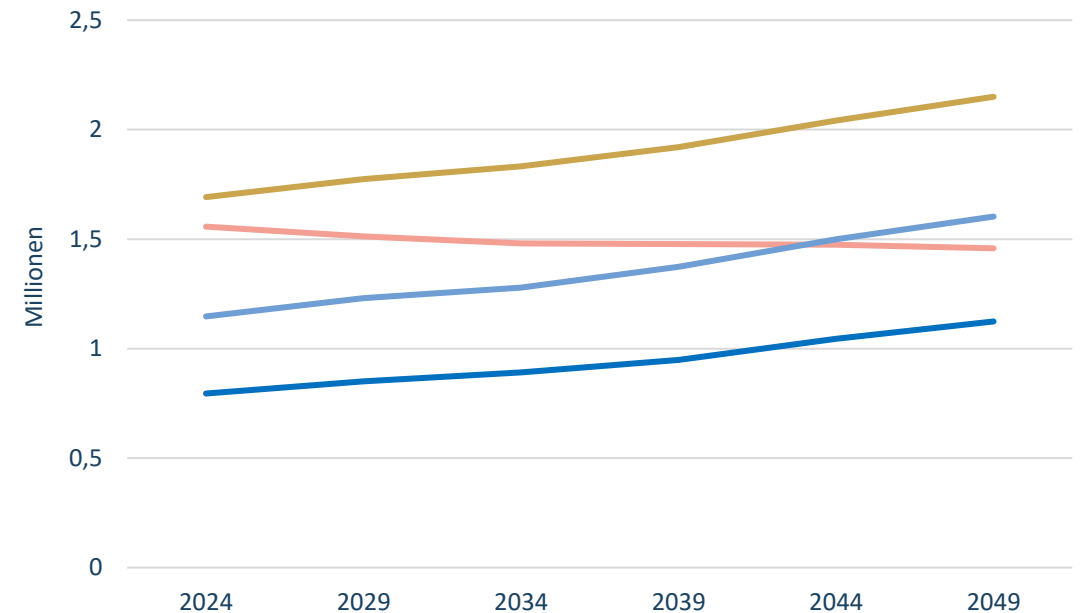
Die Demografie wird ab jetzt wirksam!

Pflege in einer alternden Gesellschaft

Kurzfristig schrumpfendes Arbeitskräftepotenzial



bei langfristig steigenden Bedarfen



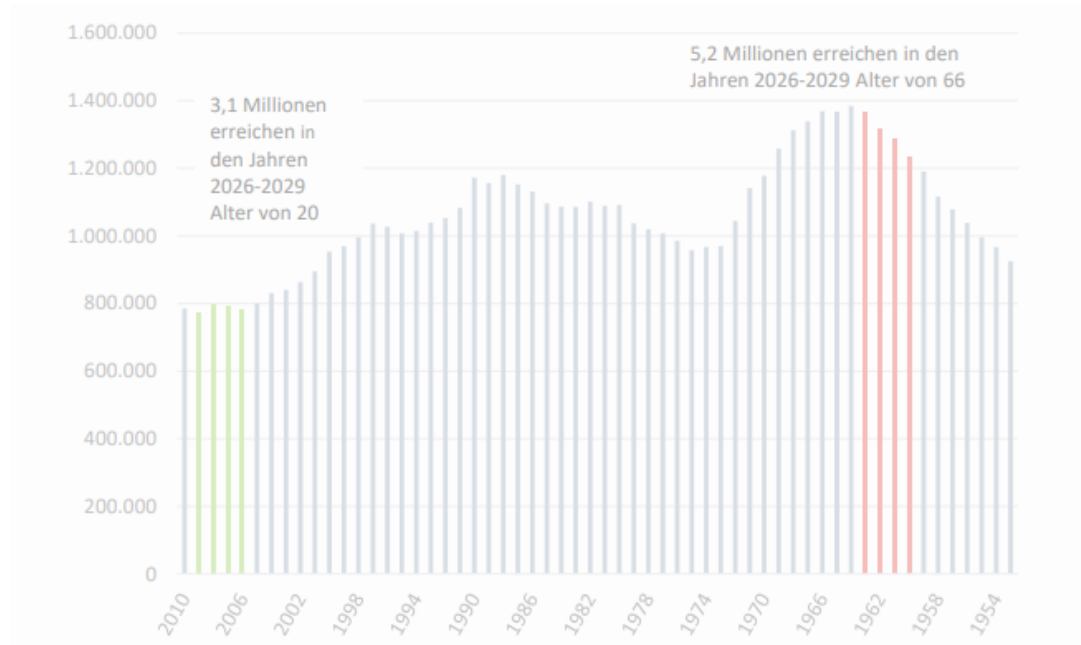
- Pflegekräfte (Status-quo)
- Pflegekräftebedarf
- Pflegebedürftige (ambulante Dienste)
- Pflegebedürftige (vollstationär)

Auf Basis der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung und der aktuellen Pflegekräftevorausberechnung.
Quellen: Statistisches Bundesamt, 2024

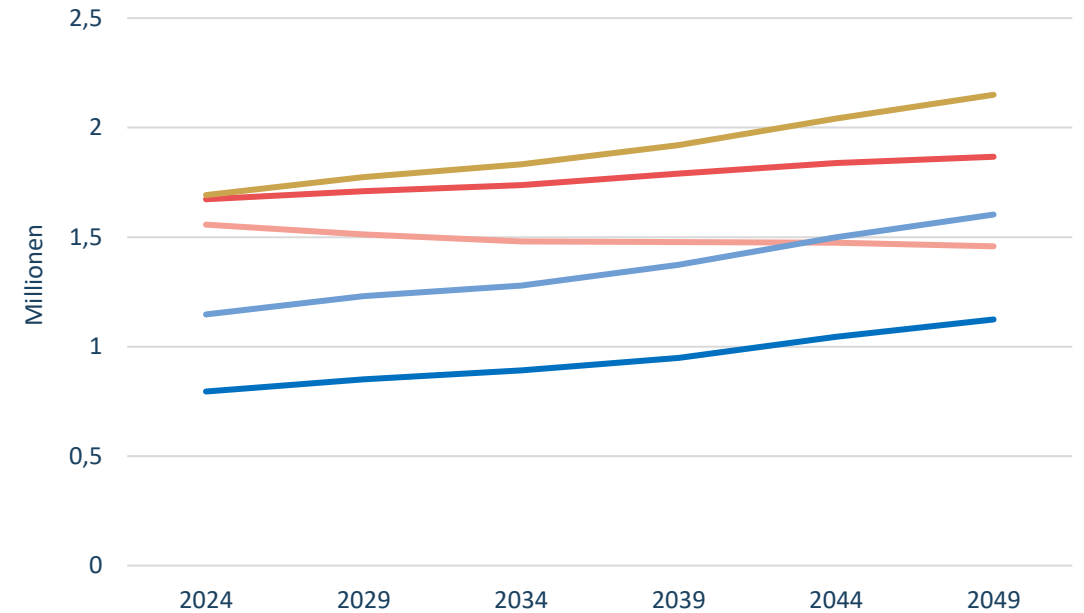
Die Demografie wird ab jetzt wirksam!

Pflege in einer alternden Gesellschaft

Kurzfristig schrumpfendes Arbeitskräftepotenzial



bei langfristig steigenden Bedarfen



- Pflegekräfte (Status-quo)
- Pflegekräfte (Trend)
- Pflegekräftebedarf
- Pflegebedürftige (vollstationär)
- Pflegebedürftige (ambulante Dienste)

Auf Basis der 15. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung und der aktuellen Pflegekräftevorausberechnung.
Quellen: Statistisches Bundesamt, 2024

Pflegepolitik in der Sackgasse

*„Da muss man kein Mathematiker sein,
da reicht Volksschule Sauerland,
um zu wissen:
Das kann nicht gehen.“*

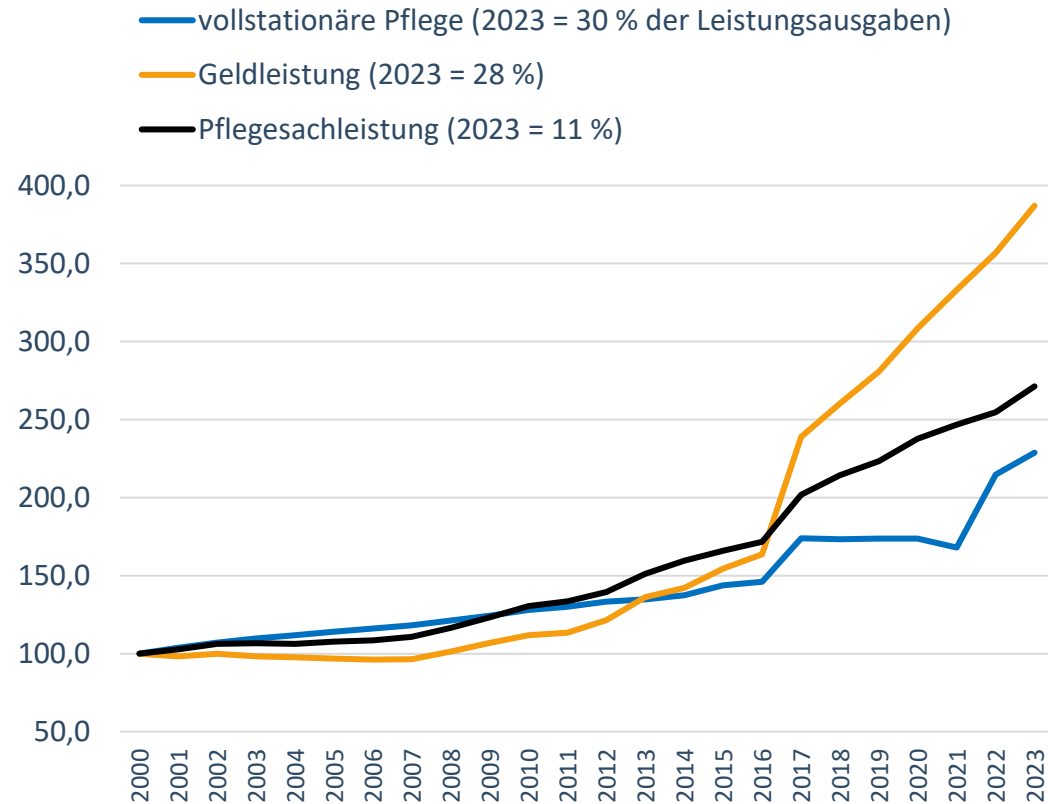
Zitat: Bundesarbeits- und Sozialminister Franz Müntefering, Januar 2006.



Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100

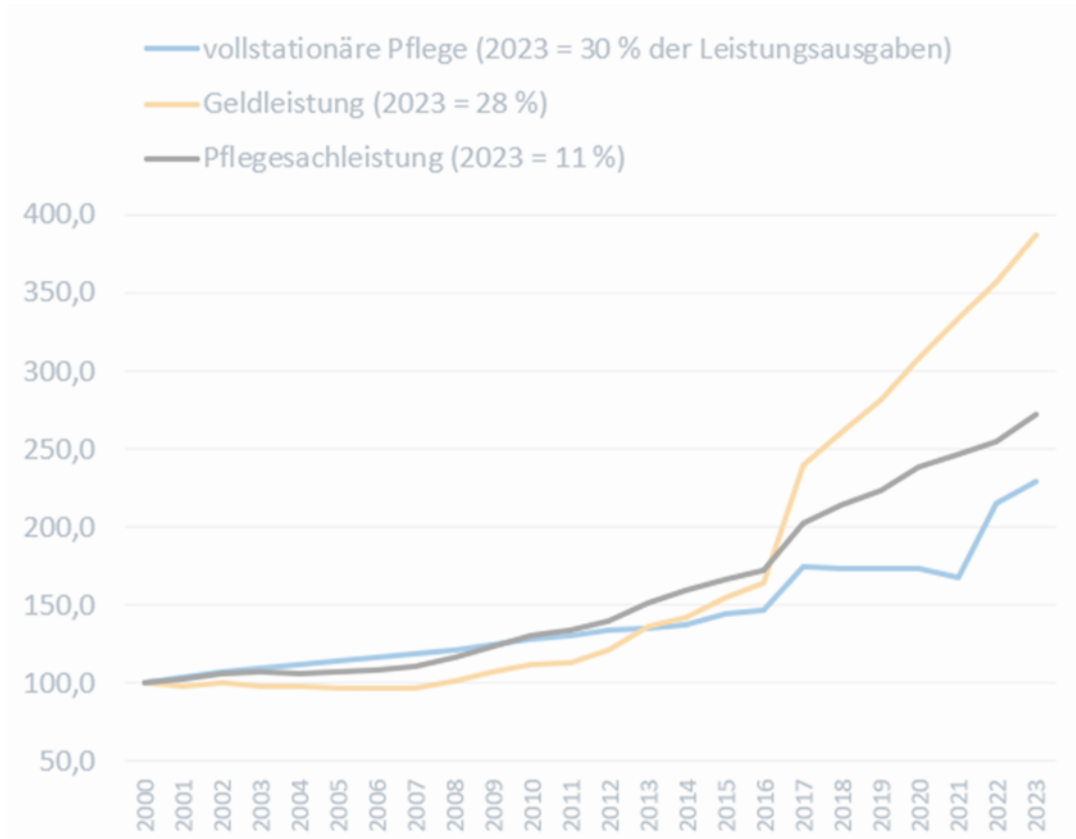


Quelle: BMG, 2025

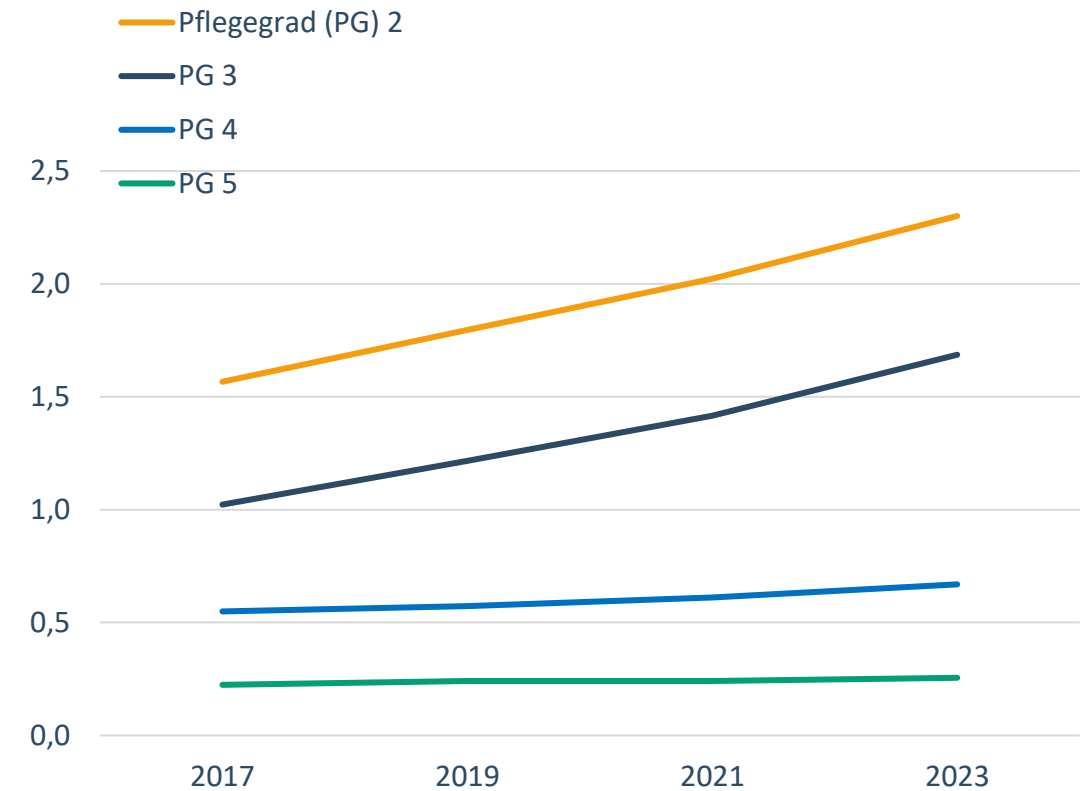
Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100



Pflegebedürftige nach Pflegegrad in Millionen

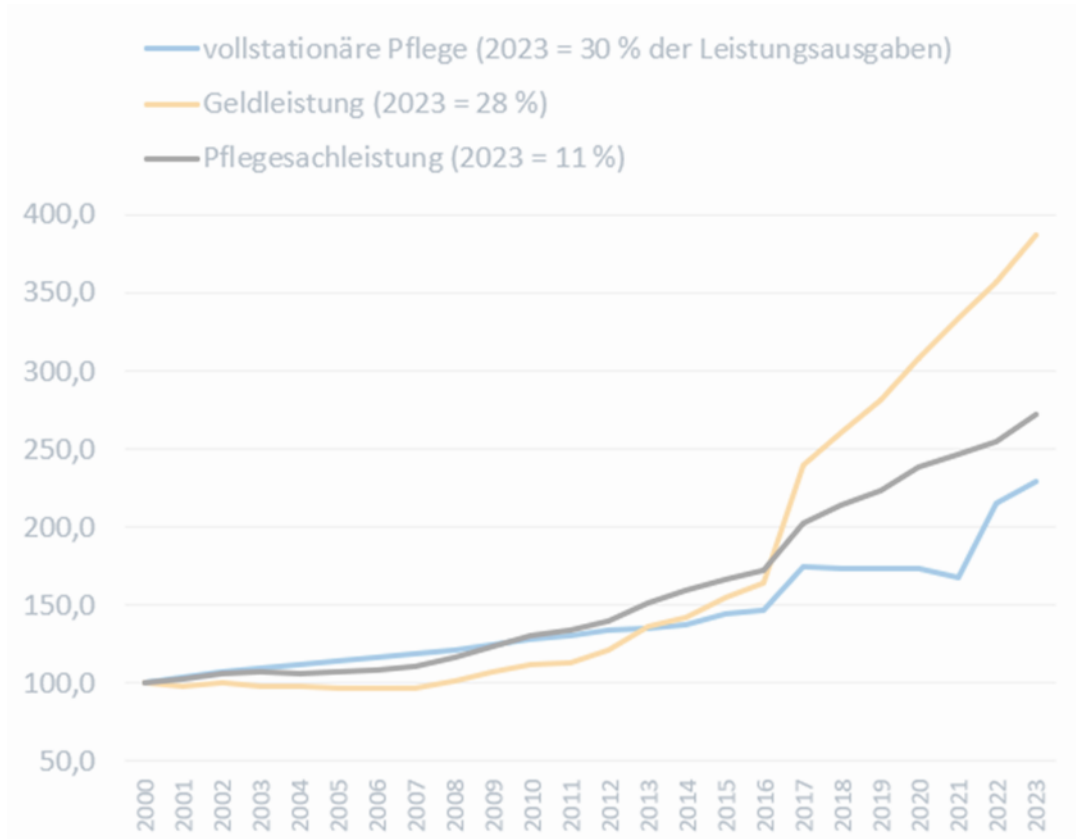


Quelle: Statistisches Bundesamt

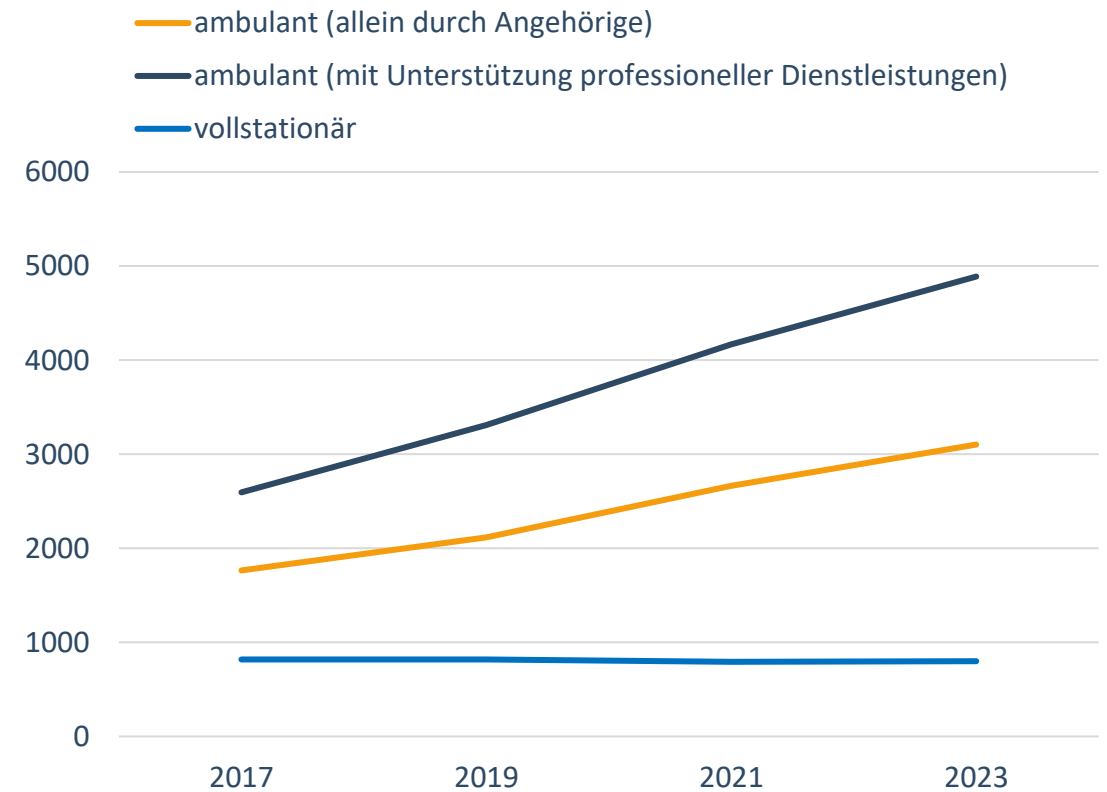
Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100



Pflegebedürftige nach Versorgung in Tausend

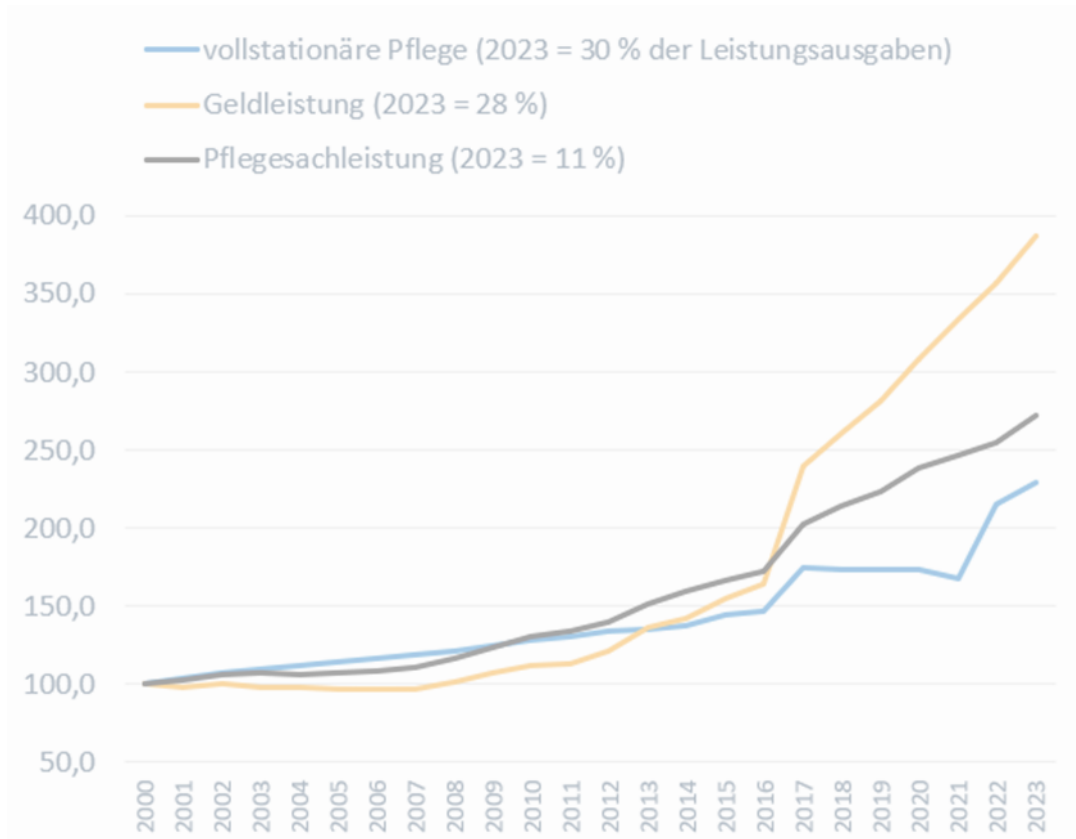


Quelle: Statistisches Bundesamt

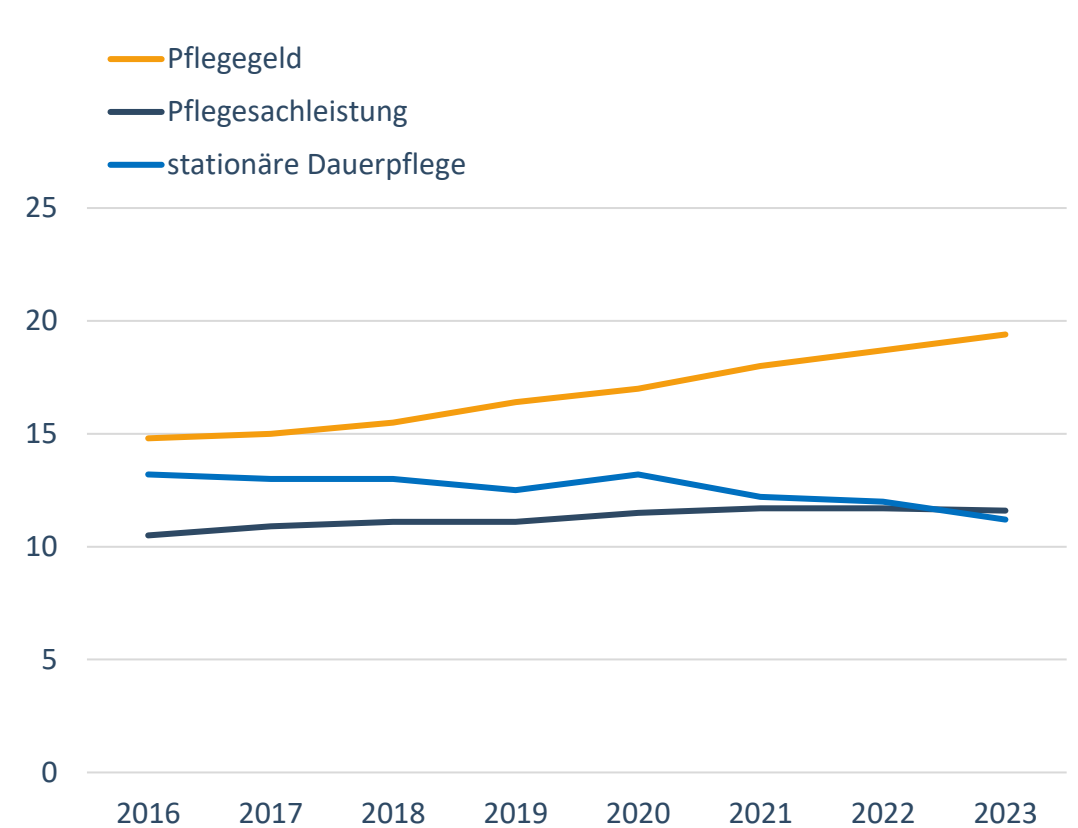
Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100



Verweildauer in Leistungskategorien in Monaten

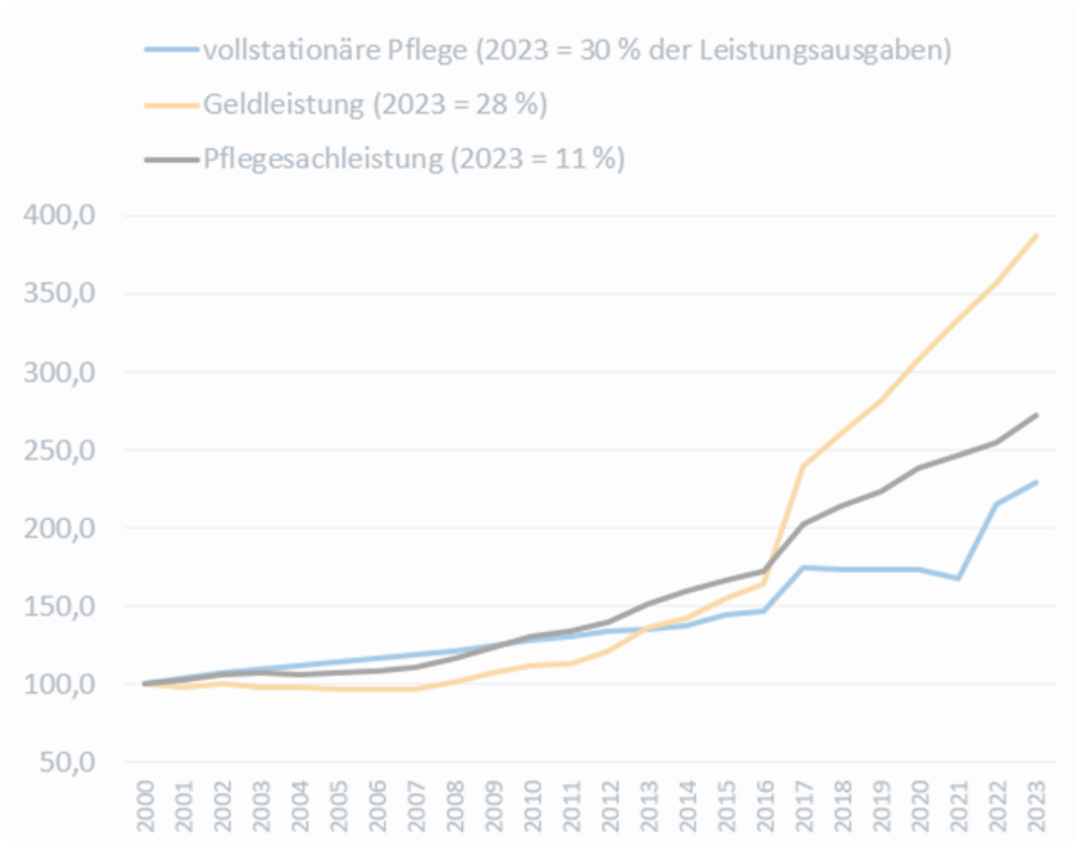


Quelle: Rothgang/Müller, 2024, S: 138 (Barmer Pflegereport 2024)

Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

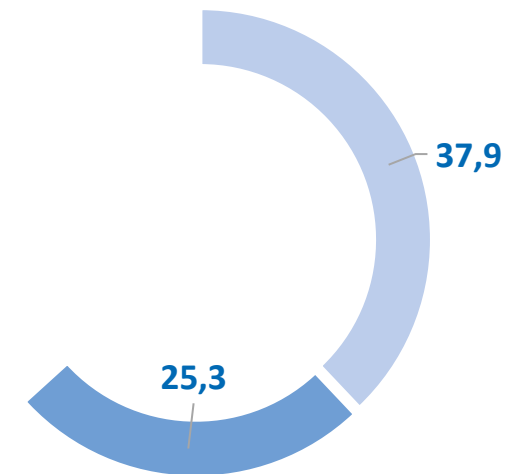
(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100



Pflegebedürfte nach Versorgungsart in Prozent

- Pflegegeld ohne Unterstützungsleistung
- Pflegegeld mit Unterstützungsleistung

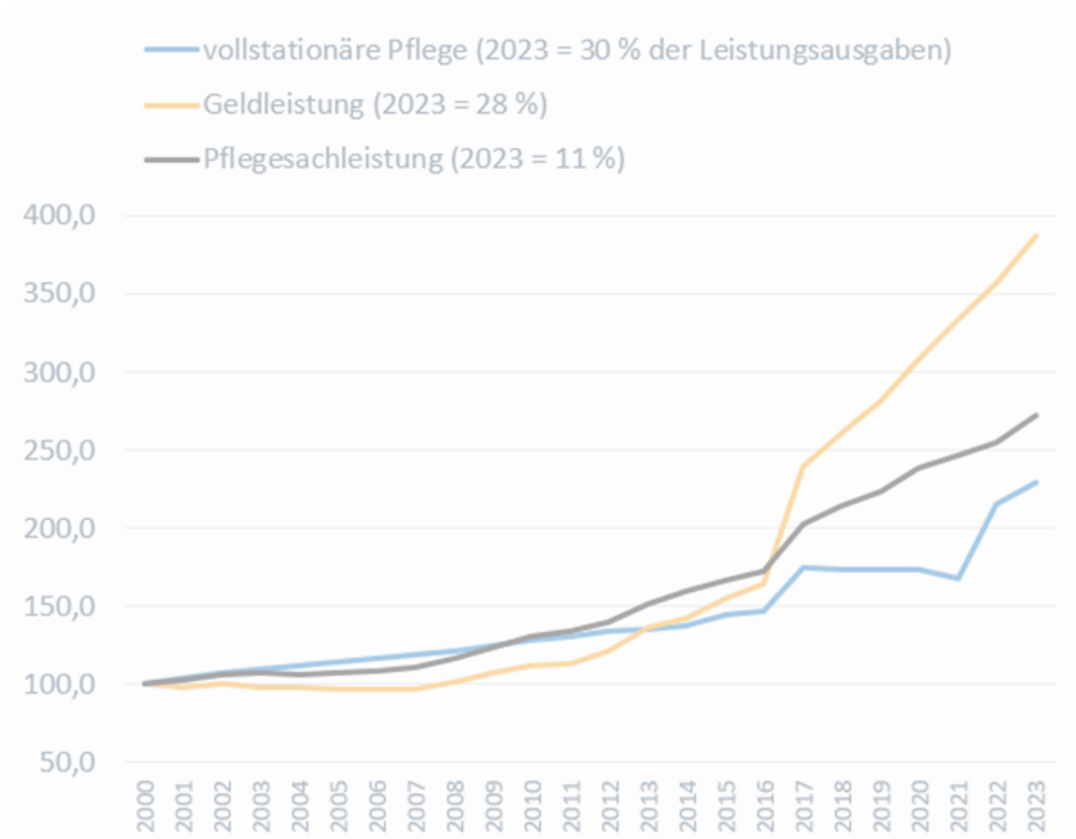


Quelle: Sören Matzk et al., 2024, S. 278 (in: Antje Schwinger et al., Pflege-Report 2024, Berlin)

Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

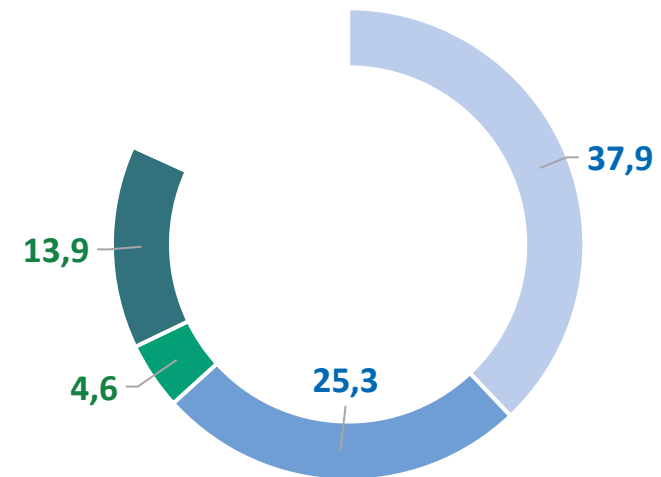
(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100



Pflegebedürfte nach Versorgungsart in Prozent

- Pflegegeld ohne Unterstützungsleistung
- Pflegegeld mit Unterstützungsleistung
- Sach- oder Kombinationsleistung ohne Unterstützungsleistung
- Sach- oder Kombinationsleistung mit Unterstützungsleistung

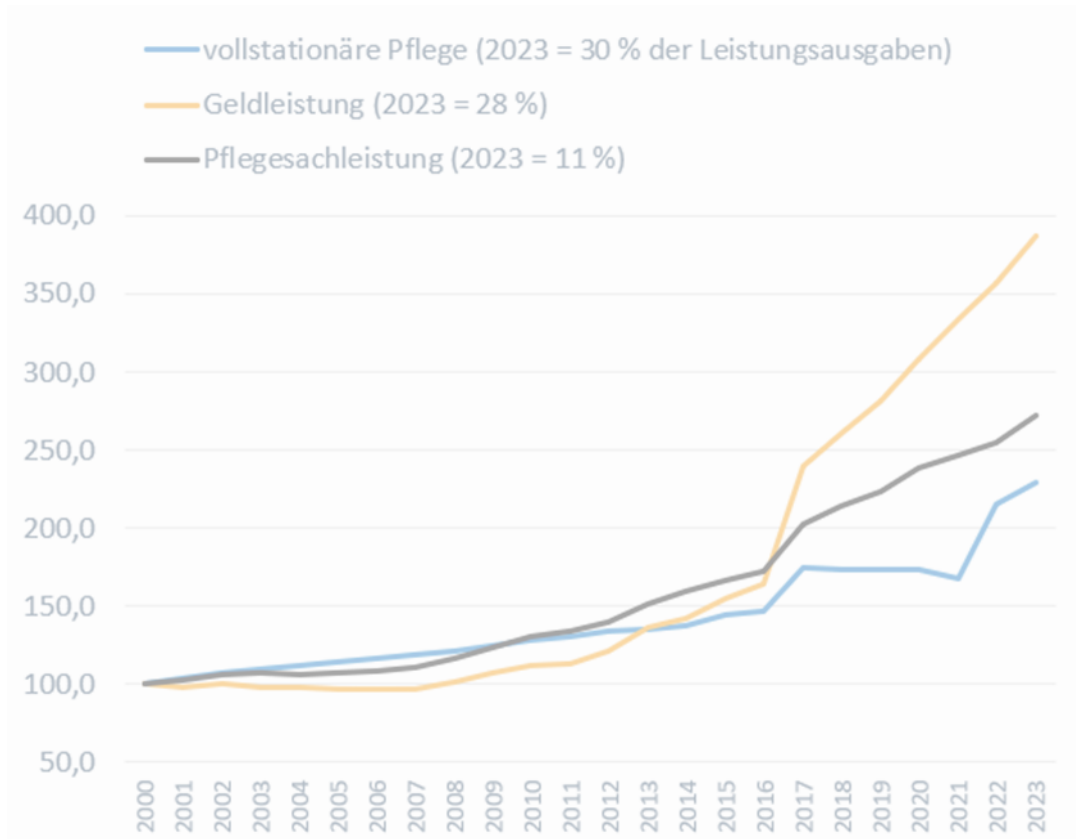


Quelle: Sören Matzk et al., 2024, S. 278 (in: Antje Schwinger et al., Pflege-Report 2024, Berlin)

Ausgabenseitiges oder einnahmeseitiges Problem?

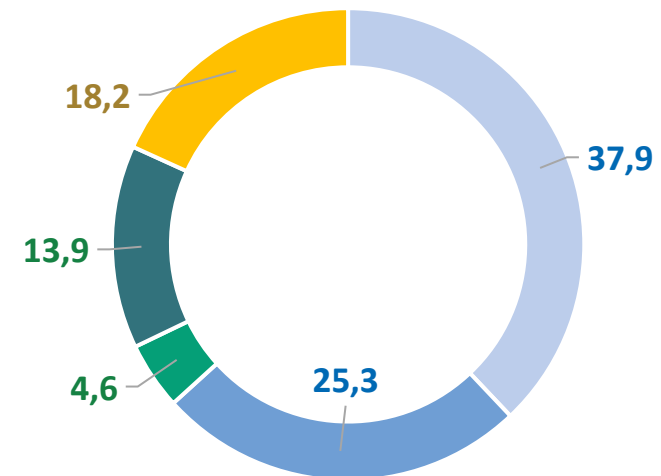
(K)eine Frage der Demografie

Ausgabenkategorien der SPV, Index 2000 = 100



Pflegebedürfte nach Versorgungsart in Prozent

- Pflegegeld ohne Unterstützungsleistung
- Pflegegeld mit Unterstützungsleistung
- Sach- oder Kombinationsleistung ohne Unterstützungsleistung
- Sach- oder Kombinationsleistung mit Unterstützungsleistung
- vollstationäre Pflege



Quelle: Sören Matzk et al., 2024, S. 278 (in: Antje Schwinger et al., Pflege-Report 2024, Berlin)

Pflegepolitik in der Sackgasse

*„Da muss man kein ... [Ökonom] sein,
da reicht Volksschule Sauerland,
um zu wissen:
Das kann ... [auf Dauer] nicht gehen.“*

In Anlehnung an das Zitat von Bundesarbeits- und Sozialminister Franz Müntefering, Januar 2006.



Auf der Suche nach neuen Finanzierungsquellen

Keine Lösung ausgabenseitiger Probleme

Reformvorschläge im Bundestagswahlkampf

...

- Bürgerversicherung
- Ausweitung der Beitragsbemessungsgrundlage

Quelle: Wahlprogramme der Parteien, eigene Auswahl

Auf der Suche nach neuen Finanzierungsquellen

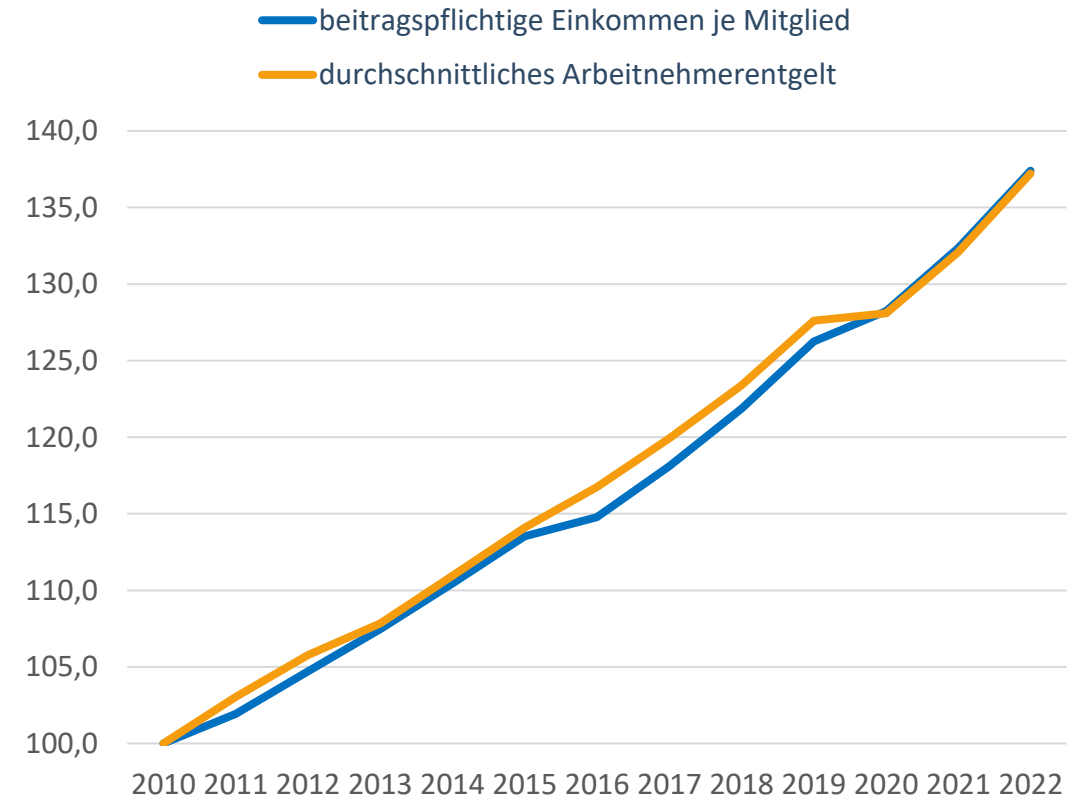
Keine Lösung ausgabenseitiger Probleme

Reformvorschläge im Bundestagswahlkampf

...

- Bürgerversicherung
- Ausweitung der Beitragsbemessungsgrundlage

Beitragsbemessungsgrundlage, Index 2010 = 100



Quelle: Wahlprogramme der Parteien, eigene Auswahl

Quelle: Pimpertz, 2024, in: IW-Trends, 50. Jg., Heft 4, S. 61-77 (Ursprungsdaten: BMG, Statistisches Bundesamt)

Auf der Suche nach neuen Finanzierungsquellen

Verschärfung ausgabenseitiger Probleme

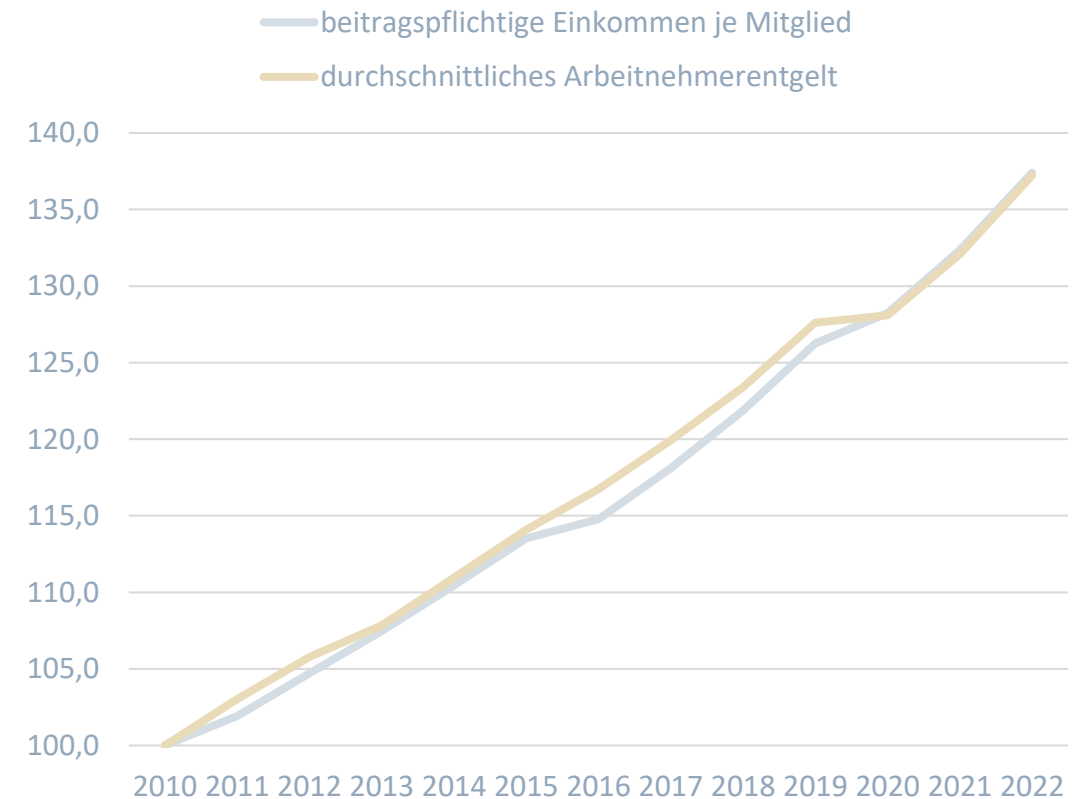
Reformvorschläge im Bundestagswahlkampf

- ...
- Bürgerversicherung
- Ausweitung der Beitragsbemessungsgrundlage

- Vollkostendeckung in der stationären Pflege
- „Sockel-Spitze-Tausch“

Quelle: Wahlprogramme der Parteien, eigene Auswahl

Beitragsbemessungsgrundlage, Index 2010 = 100



Quelle: Pimpertz, 2024, in: IW-Trends, 50. Jg., Heft 4, S. 61-77 (Ursprungsdaten: BMG, Statistisches Bundesamt)

Pflegepolitik in der Sackgasse

*„Da muss man kein ... [Ökonom] sein,
da reicht Volksschule Sauerland,
um zu wissen:
Das ... [kann auf Dauer] nicht gehen.“*

In Anlehnung an das Zitat von Bundesarbeits- und Sozialminister Franz Müntefering, Januar 2006.



Ambulant vor Stationär – eine sinnvolle Strategie?

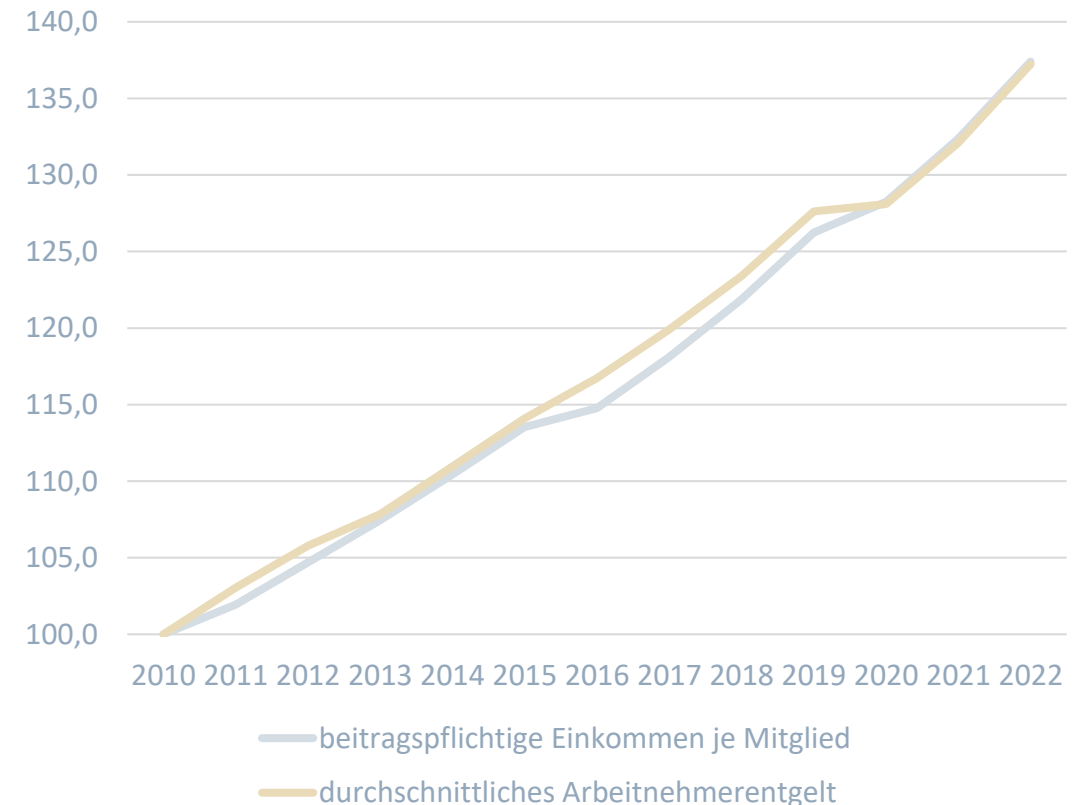
Auf der Suche nach Skalierungspotenzialen

Reformvorschläge im Bundestagswahlkampf

- ...
- Bürgerversicherung
- Ausweitung der Beitragsbemessungsgrundlage
- Vollkostendeckung in der stationären Pflege
- „Sockel-Spitze-Tausch“
- Stärkung der Angehörigenpflege ?

Quelle: Wahlprogramme der Parteien, eigene Auswahl

Beitragsbemessungsgrundlage, Index 2010 = 100

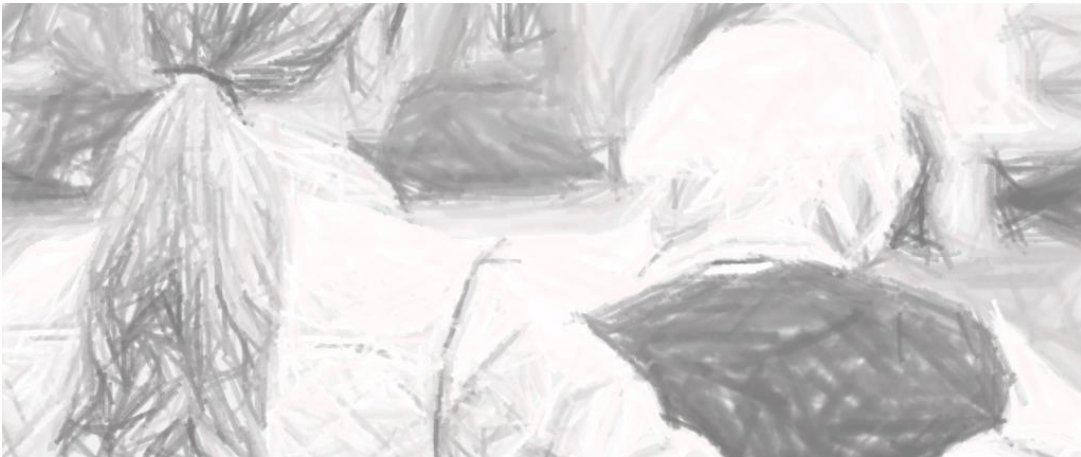


Quelle: Pimpertz, 2024, in: IW-Trends, 50. Jg., Heft 4, S. 61-77 (Ursprungsdaten: BMG, Statistisches Bundesamt)

Ambulant vor stationär – eine sinnvolle Strategie?

Auf der Suche nach Skalierungspotenzialen

Potenziale der Angehörigenpflege



Ambulant vor stationär – eine sinnvolle Strategie?

Auf der Suche nach Skalierungspotenzialen

Potenziale der Angehörigenpflege



Ambulant vor stationär – eine sinnvolle Strategie?

Auf der Suche nach Skalierungspotenzialen

Potenziale der Angehörigenpflege



Potenziale professioneller ambulanter Pflege



Ambulant vor stationär – eine sinnvolle Strategie?

Auf der Suche nach Skalierungspotenzialen

Potenziale der Angehörigenpflege



Potenziale vollstationärer Pflege



Ambulant vor stationär – eine sinnvolle Strategie?

Auf der Suche nach Skalierungspotenzialen

Potenziale der Angehörigenpflege



Hemmnisse in der vollstationären Pflege

- Bürokratie / Regulierung
- Personalschlüssel / regionaler Arbeitsmarkt
- Investitionskosten
- ...

Pflegepolitik in der Sackgasse

*„Da muss man kein ... [Ökonom] sein,
da reicht Volksschule Sauerland,
um zu wissen:
Das ... [wird auf Dauer] nicht gehen.“*

In Anlehnung an das Zitat von Bundesarbeits- und Sozialminister Franz Müntefering, Januar 2006.



Zukunft der Pflege

Der Wettbewerb als Entdeckungsverfahren



Friedrich August von Hayek, 1968, Der Wettbewerb als Entdeckungsverfahren, Kieler Vorträge, Bd. N. F. 56, Institut für Weltwirtschaft, Kiel

Dr. Jochen Pimpertz

Leiter des Themenclusters
Staat, Steuern und Soziale Sicherung

+49 (0)221 4981-760
pimpertz@iwkoeln.de
www.iwkoeln.de

